

Hier entstehen auch 59 geförderte Wohnungen

Drei Mehrfamilienhäuser werden 2026 im neuen Quartier im Osten Gehrden errichtet



Blick in die neue Wohnsiedlung: Einige Restarbeiten sind noch zu erledigen. FOTO: SARAH ISTREFAU

Gehrden. Auf dem ehemaligen Gelände der Teppichfabrik Vorwerk im Osten der Gehrden Kernstadt entsteht ein neues Wohnquartier. Investor ist die Deutsche Reihenhäuser AG (DRH). Inzwischen stehen die ersten Häuser, die ersten Familien sind eingezogen. Doch es werden nicht nur Reihenhäuser gebaut. Auch drei Mehrfamilienhäuser werden auf dem Gelände errichtet. Die Vermarktung dieser Wohnungen übernimmt aber nicht die Deutsche Reihenhäuser AG. Sie hat die 59 geförderten Wohnungen in den Mehrfamilienhäusern an die Firma Wohnraum Niedersachsen GmbH verkauft. Baubeginn der Mehrfamilienhäuser soll in der ersten Jahreshälfte 2026 sein. Bereits im Bau sind 160 Reihenhäuser. Spätestens Ende 2028 soll mit der Fer-

tigstellung des Geschosswohnungsbaus dann auch die Entwicklung des gesamten Quartiers abgeschlossen sein. Gemeinsam mit der Wohnraum Niedersachsen wolle die DRH für günstige Mieten sorgen, sagt Carsten Rutz, der Vorstandsvorsitzende. „Wir entwickeln an dem Standort in weniger als vier Jahren ein umfassendes Wohnangebot, das den Erfordernissen der Kommune entspricht“, sagt Rutz. Sylva Viebach, Geschäftsführerin der Wohnraum Niedersachsen, meint: „In Gehrden ist unsere Investition Teil eines gemischten Quartiers, zu dem auch langfristig bezahlbarer Wohnraum gehört.“ Mit 59 Mietwohnungen soll in der Burgbergstadt ein wirksamer Beitrag zum sozialen Wohnungsbau geleistet werden. „Wir

werden immer wieder nach kleinen, bezahlbaren Wohnungen gefragt, vor allem von Auszubildenden. Jetzt können wir eine Perspektive bieten“, sagte kürzlich Bürgermeister Malte Losert (parteilos). Denn: Es fehlt in Gehrden an bezahlbarem Wohnraum. In den vergangenen Jahren sind zwar einige Neubaugebiete im Stadtgebiet entwickelt und kommunal vermarktet worden, doch dort wurden durchweg Einfamilienhäuser gebaut. Der soziale Wohnungsbau wurde vernachlässigt. Das soll sich zumindest marginal ändern. Denn im Wohnquartier auf dem Vorwerk-Gelände werden eben auch drei Mehrfamilienhäuser errichtet. Und die Mie-

ten sollen bezahlbar sein. Die Wohnungen sollen 43, 50 und 74 Quadratmeter messen – Größen, die in Gehrden dringend gebraucht werden. Mit dem Quartier Altes Vorwerk-Gelände entsteht in Gehrden Wohnraum für jeden Bedarf mit guter Infrastruktur im direkten Umfeld, sagt DRH-Sprecher Achim Behm. Angeboten würden diverse Wohnformen, vom Eigentum bis zur Miete, in unterschiedlichen Haus- und Wohnungsgrößen. Nach heutigem Stand seien bereits 122 der 160 Reihenhäuser verkauft, 66 davon an einen institutionellen Investor, der die Häuser in die Vermietung gegeben hat. Auch eine Kita wird gebaut. Die Reihenhäuser wird auch eine eigene Kindertages-

stätte mit 98 Betreuungsplätzen erhalten. Insgesamt sollen fünf Gruppenräume entstehen: zwei für die Krabbelgruppen, zwei für die Kindergartengruppen und einer für eine integrative Gruppe. Die Kita soll im Herbst 2026 eröffnet werden. Planen und bauen wird die Einrichtung die Dachstiftung Diakonie. Übernommen wird die Kita von Venito, Diakonische Gesellschaft für Kinder, Jugendliche und Familien. Das Quartier auf einer Gesamtfläche von 58.000 Quadratmetern entsteht auf Grundlage eines zu 100 Prozent regenerativen und förderfähigen Energiekonzeptes mit Photovoltaik und Wärmepumpen. Die 120 und 145 Quadratmeter großen Häuser – mit unterschiedlichen Grundstücksgrößen – werden zu Preisen ab 360.000 Euro verkauft.

Einbruch in DRK-Kita – Polizei sucht Zeugen

Bredenbeck. In der Zeit vom 30. Oktober bis 3. November sind nach ersten Ermittlungen der Polizei unbekannte Täter in die DRK-Kita an der Wenigerstraße in Bredenbeck eingebrochen. Hierbei verschafften sich die Täter gewaltsam Zutritt zu mehreren Kita-Räumen und brachen diverse verschlossene Schränke und Schubladen auf. Anschließend flüchteten die Täter laut Polizei unerkannt und nahmen nach bisherigen Erkenntnissen Bargeld und eine Musikbox mit. Durch die aufnehmenden Beamten aus dem Polizeikom-

missariat Ronnenberg wurde ein Strafverfahren wegen besonders schwerem Fall des Diebstahls eingeleitet. Inwieweit das Tatgeschehen womöglich in Zusammenhang mit einer Veranstaltung am 2. November in der Kita steht, ist unter anderem Gegenstand der nun laufenden polizeilichen Ermittlungen. Zeugen, die Angaben zur Tat oder den Tätern machen können, werden gebeten, sich im Polizeikommissariat Ronnenberg unter der Telefonnummer (05109) 5170 zu melden

Sachbeschädigungen: Stadt bittet um Hinweise

Barsinghausen. Im Stadtgebiet von Barsinghausen und den Ortschaften kam es bedauerlicherweise in den vergangenen Monaten immer wieder zu Sachbeschädigungen durch Vandalismus. Die meisten Schäden wurden durch Schmierereien und Graffiti und Einwerfen von Fensterscheiben an der Glück-Auf-Halle und Schulgebäuden verursacht. Hierbei stehen vor allem die Wilhelm-Stedler-Schule, Bert-Brecht-Schule, die KGS und das Schulzentrum Am Spalterhals im Fokus. Doch auch in den Schulgebäuden

kommt es häufig zu Sachbeschädigungen, vor allem im Sanitärbereich. Im Hinblick auf die hohen Kosten für die Allgemeinheit, ist es der Stadtverwaltung wichtig, die Verursacher aufzufindig zu machen und für ihr Handeln zur Rechenschaft zu ziehen. Die Stadt Barsinghausen setzt daher eine Belohnung bis zu 500 Euro für sachdienliche Hinweise aus, die zur Ermittlung und Ergreifung eines Täters führen. Sachdienliche Hinweise können per E-Mail an schaden@stadt-barsinghausen.de gesendet werden.

Grünpflegearbeiten in der Stadt Gehrden

Gehrden. Auch in diesem Herbst und Winter lässt die Gehrden Stadtverwaltung wieder diverse Maßnahmen durchführen, um Bäume und Gehölze im gesamten Stadtgebiet zu pflegen. Die Arbeiten haben bereits begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende Februar 2026. Aktuell erfolgen Fällungen und Baumpflegearbeiten an der Straße Am Spehrteich in Alt-Gehrden. Während der Arbeiten wird der betroffene Bereich abgesperrt. Kleinere Verkehrsbehinderungen lassen sich dabei leider nicht immer vermeiden, teilt die Verwaltung mit. „Ziel der Pflegemaßnahmen ist es, die Verkehrssicherheit im öffentlichen Raum zu gewährleisten, die Vitalität der Bäume zu stärken und das Stadtgrün langfristig gesund zu erhalten“, teilt die Stadt mit. Zu den laufenden Arbeiten gehören unter anderem fachgerechte Baumschnitte zur Erhaltung der Baumgesundheit, Pflegemaßnahmen in Parkanlagen, etwa

am Berggasthaus Niedersachsen, sowie in Grünzonen, wie dem Langen Feld und dem Nordfeld. Auch Fällungen von abgestorbenen oder stark geschädigten Bäumen, wenn diese ein Sicherheitsrisiko darstellen, sind erforderlich. Hecken- und Gehölzschnitte entlang von Straßen, Wegen und in sonstigen Grünbereichen fallen ebenfalls an. „Alle Arbeiten erfolgen im Einklang mit den naturschutzrechtlichen Bestimmungen. Auch außerhalb der Brutzeit wird darauf geachtet, Tiere und deren Lebensräume bestmöglich zu schützen“, teilt die Stadt mit. Die Stadtverwaltung bittet alle Einwohnerinnen und Einwohner um Verständnis, falls es während der Maßnahmen kurzfristig zu Einschränkungen oder Absperungen kommt. Für Rückfragen stehen die Beschäftigten des Teams Stadtentwicklung und Umwelt unter den Telefonnummern (05108) 6404-532 oder -533 zur Verfügung.



Stadt Gehrden

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Leserinnen und Leser des burgbergblick, in diesen Novembertagen denken wir in Gehrden zweier Tage, die untrennbar mit der deutschen Geschichte verbunden sind: der Reichspogromnacht vom 9. November 1938 und dem Volkstrauertag am 16. November dieses Jahres. Beide mahnen uns, wie zerbrechlich Frieden, Toleranz und Demokratie sind – und wie notwendig es bleibt, sie gemeinsam zu schützen.

Vor 87 Jahren brannten in ganz Deutschland Synagogen, jüdische Geschäfte wurden zerstört, Menschen misshandelt, verschleppt und ermordet – auch hier in unserer Region. Die Reichspogromnacht markierte den Übergang von Diskriminierung zu offener Gewalt gegen Jüdinnen und Juden. Sie steht als düstere Mahnung, wohin Ausgrenzung, Hass und Hetze führen können.

Wenige Tage später, am Volkstrauertag, erinnern wir an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft: an Soldaten, an Zivilistinnen und Zivilisten, an Vertriebene, an Menschen, die ihr Leben durch Terror und Unrecht verloren haben. Dieser Tag ist kein bloßes Ritual, sondern Ausdruck unserer Verantwortung, Frieden und Freiheit zu bewahren – für uns und kommende Generationen.

Ich lade alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich ein, gemeinsam innezuhalten und ein Zeichen des Erinnerns zu setzen: Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht: Sonntag, 9. November 2025, 17:00 Uhr an der Jüdischen Gedenktafel im Steinweg. Gedenkfeier zum Volkstrauertag: Sonntag, 16. November 2025, 11:30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses der Stadt Gehrden. Die Termine der Gedenkfeiern in den Ortschaften



FOTO: CHRISTIANE NEUPERT

finden Sie auf der städtischen Homepage. Lassen Sie uns gemeinsam gedenken, erinnern und die Werte unseres demokratischen Zusammenlebens stärken.

Ihr Bürgermeister
Malte Losert

trinkgut

Gültig vom 10.11. - 15.11.25

Jetzt bei uns punkten
PAYBACK

GM Willeke GmbH

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr

Gilde Ratskeller
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

Hasseröder Pils
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 0,95/1,20)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

9.49

Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,37)
zzgl. € 3,30 Pfand

4.49

Warsteiner Pilsener
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,05/1,32)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.49

Vorteilspreis 9.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 1,00/1,26)

Jim Beam Bourbon Whiskey
40% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Extaler Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l/0,75 l
(1 l = € 0,48/0,44)
zzgl. € 3,30 Pfand

3.99

Glasflaschen

deit Limonaden
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,65)
zzgl. € 3,30 Pfand

7.77

Captain Morgan Spiced Gold
35% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Ouzo 12 o. 12 Gold
38% / 36% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Snöflingor Glögg
rot oder weiß
12% / 10,5% Vol.
0,75 l Flasche
(1 l = € 3,32)

2.49

Rotkäppchen Sekt o. Fruchtssecco
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 4,39)

3.29

Vorteilspreis 2.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 3,99)